

Internationalität - ein Markenzeichen der HWR Berlin

Deutscher Akademischer Austauschdienst förderte Internationalität an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin mit 2,86 Millionen Euro.

Berlin, 11. Juli 2023 – Interkultureller Austausch von Ideen, Wissen und Erfahrungen zwischen Menschen aus verschiedenen Ländern und kulturellen Hintergründen in Studium, Lehre und Forschung bringen vielfältige Perspektiven in den akademischen Diskurs ein. Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) hat diesen an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin) im Jahr 2022 mit insgesamt 2,86 Millionen Euro finanziell gefördert. Das ist der Gesamtwert der jüngst übermittelten Förderbilanz und die bisher höchste Zuwendung, mit einem Plus von 26 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

1 062 Austausche fanden 2022 statt zwischen der HWR Berlin und ihren aktuell 183 internationalen Partnerschaften. Damit ist das Niveau aus der Zeit vor der Pandemie wieder erreicht. Studentinnen und Studenten, Dozentinnen und Dozenten und auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung nutzten die Gelegenheit, Auslandserfahrung für Studium und Beruf zu sammeln. Die HWR Berlin gehört zu den führenden Hochschulen in Deutschland in Bezug auf die Studierendenmobilität, vor allem beim ERASMUS-Stipendienprogramm der Europäischen Union. Neben der Förderung von Austauschbeziehungen mit Partnerhochschulen wurden durch den DAAD auch Geflüchtetenprojekte zum Beispiel im Rahmen des Programms Integration von Flüchtlingen ins Fachstudium (Integra) unterstützt.

„Die Förderbilanz des DAAD unterstreicht, dass die HWR Berlin beste Möglichkeiten für ein Auslandsstudium bietet. Darüber hinaus sind an der HWR Berlin auch die Chancen, finanzielle Unterstützung dafür zu erhalten, besonders hoch. Das ist ein wichtiger Beitrag dazu, internationale Mobilität einkommensunabhängig zu ermöglichen“, sagt Prof. Dr. Andreas Zaby, Präsident der HWR Berlin.

Foto: © Florian Gruendig IMAGETOWN GmbH

Schon während des Studiums können so interkulturelle Kompetenzen erworben, berufliche Netzwerk global aufgebaut werden, was in einer zunehmend globalisierten Arbeitswelt von großem Wert ist. Das vielfältige und internationale Lernumfeld trägt laut Befragungen des International Office der HWR Berlin dazu bei, die Zufriedenheit der Studierenden mit dem Studium und ihr Engagement insgesamt zu erhöhen. Die Möglichkeit, Auslandssemester in Form von Studienaufenthalten oder Praktika integrieren zu können und anrechnen zu lassen, wird zunehmend zu einem ausschlaggebenden Faktor bei der Wahl der Hochschule. Die Bewerbungsfrist für Studienplätze mit Start zum kommenden Wintersemester 2023/2024 läuft übrigens noch bis zum 15. Juli 2023.

Pressesprecherin

Sylke Schumann

T +49 30 30877-1220

E presse@hwr-berlin.de

Der Austausch von Wissen und Best Practices zwischen internationalen Hochschulen führt auch zu einer Verbesserung der akademischen Qualität. Internationale Partnerschaften und Zusammenarbeit ermöglichen allen Beteiligten den Zugang zu verschiedenen Forschungsansätzen, Fachkenntnissen und zu neuen Lehrmethoden bis hin zu gemeinsamer Lehre über Ländergrenzen hinweg.

Insgesamt trägt der Ausbau der Internationalität dazu bei, dass die HWR Berlin eine offene und inklusive Lernumgebung schafft, die auf die Herausforderungen und Chancen einer globalisierten Welt vorbereitet. Die Förderung der Studierenden-, Lehrenden- und Mitarbeiter*innenmobilität durch den DAAD trägt dazu bei, die Internationalität zu stärken und die genannten Vorteile zu realisieren.

- [Internationalität an der HWR Berlin](#)

Ansprechpartnerin

Ingrid Sperber

Leiterin International Office der HWR Berlin

E-Mail: [intoffice\(at\)hwr-berlin.de](mailto:intoffice(at)hwr-berlin.de)

-
- [Informationen rund um die Studienplatzbewerbung an der HWR Berlin](#)

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de